

Drucksachen-Nr. 16-A/2013	Version	Datum 26.04.2013	Blatt
-------------------------------------	---------	---------------------	-------

Zuständiges Dezernat/Amt: 20

Berichtsvorlage

öffentliche Sitzung

nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

<input checked="" type="checkbox"/> Fachausschuss	<u>Ausschuss für Regionalentwicklung</u>	<u>13.05.2013</u>
<input type="checkbox"/> Fachausschuss	_____	_____
<input type="checkbox"/> Kreisausschuss	_____	_____
<input type="checkbox"/> Kreistag	_____	_____

Inhalt:

Information zum Sachstand der LVP-Ausschreibung (Gelbe/r Tonne/Sack) 2014-2016 für die Uckermark

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	€	Produktkonto	Haushaltsjahr	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		Deckungsvorschlag:		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:	€			

Der Fachausschuss nimmt die Information zum Sachstand der LVP-Ausschreibung (Gelbe/r Tonne/Sack) 2014-2016 für die Uckermark zur Kenntnis.

Landrat

Beigeordnete/r

Beratungsergebnis:

Kreistag/Ausschuss	Datum	Stimmen		Stimm-enthaltung	Einstimmig	Lt. Beschluss-vorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein				
REA	13.05.13						

Begründung:

Gegenwärtig wird durch den Systembetreiber BellandVision GmbH als beauftragter der Dualen Systeme die Ausschreibung zur Erfassung von Leichtverpackungen (LVP) ab dem 01.01.2014 vorbereitet. Die Laufzeit beträgt drei Jahre.

Dazu wurde die Systembeschreibung zwischen Landkreis Uckermark und der BellandVision GmbH abgestimmt. Neu wird sein, dass flächendeckend im gesamten Landkreis Uckermark eine haushaltsnahe Erfassung über feste Behälter (2240-Liter-Tonnen mit 28täglicher Leerung) erfolgt. Für eventuellen Mehrbedarf sind durch den Auftragnehmer zusätzlich gelbe Wertstoffsäcke vorzuhalten.

Mit der Änderung des Sammelsystems vom Wertstoffsack zur festen Wertstofftonne soll der teilweise problematischen Verteilung der gelben Wertstoffsäcke in abgelegenen Orts-teilen, der zweckentfremdeten Nutzung sowie der Verschmutzung beim Aufreißen der Säcke durch eine verbesserte Art und Weise der Sammlung begegnet werden. Die Nutzung von festen Behältern wurde in den vergangenen Jahren bereits erfolgreich in der Stadt Angermünde im Rahmen eines Pilotprojektes getestet und wurde von den Einwohnern gut angenommen.